

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Anhang II.

**Vorbemerkung:** Der Abdruck dieser Handschrift der Bücherei in der Honterusschule zu Kronstadt erfolgt mit Erlaubnis des Bibliothekars Prof. Norbert Salmen, der die Übersetzung des rumänischen Treubriefes (Beilage C) liebenswürdigerweise vorgenommen hat.

Wir geben das amtliche Verzeichniß als Ergänzung unserer historisch-geographischen Darlegungen bei, weil es in mancher Hinsicht für die Ansiedlungsgeschichte eines großen Theiles der Burzenländer Rumänen sehr aufschlußreich ist.

### Verzeichniß

der Sächsischen Ortschaften des Kronstädter Districts und der Anzahl der daselbst angesiedelten Wallachischen Familien, nebst der Anzeige der Art ihrer Ansiedelung und der Bedingungen, unter welchen sie daselbst aufgenommen wurden.<sup>1)</sup>

Auf Anordnung der L. Universität der Sächsischen Nation und zufolge einem in deren Gemäßheit vom Kronstädter Magistrat den 18. Juny 1791 Zahl 1950 gefaßten Abschluß verfertigt und gedachten Magistrat den 7. July 1791 Zahl 1479 eingereicht durch die Senatoren Paul Plecker und Stephan von Cloßius.

Unter der Bezeichnung der römischen Zahlen kommen vor: Die Namen der mit Wallachen vermischten Sächsischen Ortschaften.

Unter der Bezeichnung der arabischen Zahlen bei jeder Ortschaft absonderlich: 1. a. Anzahl der Sächsischen Familien. 1. b. Anzahl der angesiedelten und aufgenommenen Wallachischen Familien. 2. Anzeige der Art ihrer Ansiedelung, und der Bedingungen, unter welchen sie aufgenommen worden sind. 3. Ob die Wallachen eine eigene Kirche haben oder aber an eine in der Nachbarschaft angewiesen sind. 4. Anmerkungen.

#### I. Königl. freyes Dorf Wendenbach.

1. Steuertragende Familien der Sachsen	232	der Wallachen	41
	Wittwen	55	Wittwen
			Zigeuner
			18
Zusammen		287	74

2. Es kann nicht mit Verlässigkeit herausgebracht werden, auf welche Art sich die Wallachen hieselbst angesiedelt haben, noch unter welchen Bedingungen sie aufgenommen worden sind. Muthmaßlich sind sie bloß wegen Beforgung des Viehes als Hirten anfänglich aufgenommen worden, woher

<sup>1)</sup> Aus: Joseph Franz Trausch's Collectanea zur Kenntniß der politischen und religiösen Verhältnisse der Walachen in Siebenbürgen. Handschrift D 21 in der Bücherei der Honterusschule zu Kronstadt S. 71—101.